






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 20.04.2005 07:30 <b>GANZTÄGIG</b>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	<b>Allg. Stufe Tirol</b> 	<b>Tendenz für morgen</b>  gleichbleibend

#### GEFAHRENMUSTER (GM):

### Kleinräumige Tribschneeansammlungen in Kammnähe beachten

#### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In Tirol herrscht weiterhin verbreitet mäßige Lawinengefahr. Dadurch, dass der Neuschnee bei meist nur schwachem Windeinfluss gefallen ist, haben sich einzig in sehr exponierten Lagen, also in kammnahen Richtung Süden orientierten Bereichen neue, kleinräumige Tribschneeansammlungen gebildet. Weiters befinden sich ebenso in kammnahen, allerdings schattseitigen Steilhängen noch von letzter Woche gebildete Tribschneeansammlungen, die speziell durch große Zusatzbelastung gestört werden können, meist aber auch nur geringes Ausmaß haben werden. Unverändert sollte auch noch sehr steilen Schattenhängen oberhalb etwa 2400m die notwendige Beachtung geschenkt werden. Insbesondere in schneeärmeren Bereichen können dort noch Lawinen ebenso durch große Belastung ausgelöst werden. Je nach Strahlungseinfluss werden ev. bereits heute - am ehesten in Osttirol - aus extrem steilen Einzugsgebieten Lockerschneelawinen abgehen.

#### SCHNEEDECKENAUFBAU

Während der vergangenen 24 Stunden hat es in Tirol verbreitet Niederschlag gegeben, der oberhalb etwa 1600m als Schnee gefallen ist. Am meisten hat es in der Region des Arlbergs und Außerferns mit 20-30cm geschneit, 20cm waren es im Bereich der südlichen Öztaler und Stubai sowie der Zillertaler Alpen und der nördlichen Ausläufer der Osttiroler Tauern. Ansonsten schneite es meist zwischen 5 und 10cm. Die Schneedecke ist in Oberflächennähe durch einen Wechsel an dünnen Schmelzharschschichten mit weicheren Schichten gekennzeichnet, wobei die Grenzschicht bei den Schmelzharschschichten als ev. Gleitflächen für Schneebrettlawinen dienen können. Allgemein ist deren Verbindung recht gut, nimmt allerdings mit zunehmender Höhe, speziell oberhalb etwa 2800m langsam ab. Schattseitig ist oberhalb etwa 2400m unverändert ein bodennahes, lockeres Schwimmschneefundament als Gleitfläche nicht ganz außer Acht zu lassen.

#### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Ein ausgedehntes Tief mit Zentrum über Norditalien bringt heute Regenwetter, morgen allmählich Hochdruckeinfluss. In Nordtirol schneit es heute oberhalb von 1500m bis 1200m anhaltend, entlang der Nordalpen können tagsüber je nach Höhenlage nochmals 15-30cm fallen, am Hauptkamm um 10cm - 15cm. Ausgesprochen schlechte Sichtbedingungen. In Ost- und Südtirol eine Spur freundlicher. Temperatur in 2000m -3 Grad, in 3000m -10 bis -8 Grad. Mäßiger Nordwestwind.

#### TENDENZ

Morgen vermehrtes Auftreten von Lockerschneelawinen

Patrick Nairz